

schwebt links hinterher. Durch die Schlucht gewahrt man in der Ferne die Wartburg. Rechts am Grunde steht das Zeichen und: *inv. 1834*. Im Unterrande ist die gerissene Unterschrift: *Die hl. Elisabeth verlässt die Wartburg. 1227*.

## 10. Die h. Elisabeth empfängt sterbend das heilige Abendmahl.

Höhe 172 Mm. Breite 227 Mm.

Ein Priester reicht der Sterbenden die h. Hostie; vier musicirende Engel sind rechts zu ihrem Haupte, zwei Nonnen knieen rechts vorn und drei Mönche zu ihren Füßen; links in der offenen Thür ist das arme Volk vertreten, als deren Wohlthäterin die Heilige gepriesen wurde. Im Unterrande steht: *Die heil. Elisabeth empfängt sterbend das heil. Abendmahl*; darunter Felsing's Druckadresse und links das Zeichen nebst dem: *pix & fec. a. f.*

I. Vor der Schrift.

II. Mit derselben.

## 11. Die auferstandene Mutter.

Höhe 305 Mm. Breite 245 Mm.

In einer einsamen Landschaft steigt aus der Erde eine Mutter mit Kind hervor und umarmt ein junges, links ebenfalls aus einem Grabe erstandenes Mädchen. Ein Engel mit flatterndem Gewand unterstützt die Gruppe, über welcher auf Wolken Maria mit dem segnenden Kinde zwischen zwei musicirenden Engeln erscheint. Unten links an einem Stein steht das Zeichen und *inv. f. 1847*. Im Unterrande steht: *EGOSUM VITA. JOH. XIV. 6*.

## 12. Der Schutzengel.

Höhe 110 Mm. Breite 88 Mm.

Im Vordergrund, am Ufer eines rechts rieselnden Baches, ruht ein junges in Schlaf gesunkenes Mädchen, gegen ein

geflecktes Reh gelehnt. Ein grosser Engel mit ausgebreiteten Händen steht schützend dahinter. Ein Kiefernwald deckt den Hintergrund. Im Unterrande steht rechts: *Ludwig Emil Grimm fec. Cassel 1819.*

### 13. Drei Engelköpfe.

Höhe 79 Mm. Breite 60 Mm.

Alle drei Köpfe sind nebeneinander nach links gewendet. Rechts im Grunde ist ein Flügel des vorderen sichtbar. Ohne Einfassungslinien. Sehr selten, da die Platte verloren ging.

## B. Mythologie und Sage.

### 14. Jupiter auf dem Adler.

Höhe 130 Mm. Breite 132 Mm.

Jupiter sitzt auf dem in der Luft schwebenden Adler, nach links gekehrt, und deutet mit der Rechten vor sich hin. Nach *R. Langer.*

### 15. Die Parzen.

Höhe 256 Mm. Breite 192 Mm.

Die drei Parzen sitzen, zu einer pyramidalen Gruppe vereint, in einer öden Landschaft vor einem Stein; Klotho, zu oberst auf dem Steine, hält den Faden; Lachesis links, vom Rücken gesehen, spinnt denselben und Atropos, den Kopf auf die Hand stützend, schneidet ihn ab. Ein kleiner nackter Knabe mit einem Pfeil in den Händen (der Tod? oder Amor?) liegt vor der dritten Parze im blumigen Gras. Ohne Grund. Rechts unten das Monogramm, dabei: *inv. et fec.*